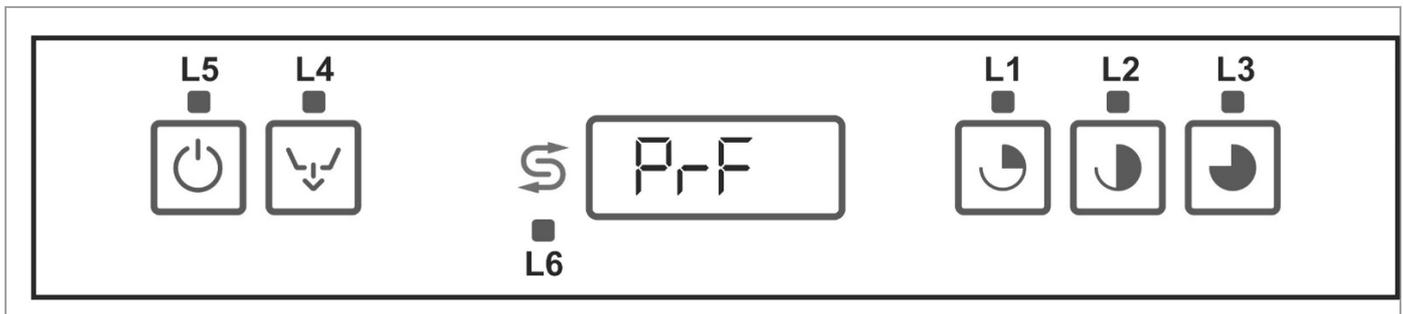


8 ANLEITUNGEN FÜR DEN BENUTZER

8.1 Bedienfeld



Erklärung der Symbole

	Ein-Aus-Taste
	Taste für die vollständige Entleerung (Spülbehälter – Boiler)
	Symbol Regeneriersalz (nur bei Geräten mit Wasserenthärtungsanlage)
	Taste „Kurzes Programm“
	Taste „Mittleres Programm“
	Taste „Langes Programm“
L1 ○	LED „Kurzes Programm“
L2 ○	LED „Mittleres Programm“
L3 ○	LED „Langes Programm“
L4 ○	LED Abpumpen
L5 ○	LED Gerät eingeschaltet
L6 ○	LED Salzmangel (nur bei Geräten mit Wasserenthärtungsanlage)

Auf dem Display aufscheinende Schriften

CLOSE	Gerätetür schließen
FILL	Spülmaschine wird vorbereitet
End	Vorgang abgeschlossen
PrF 400/500/CAP	Gerätemodell (scheint beim Einschalten des Gerätes mittels Generalschalter auf)
UnLoAd	Vollständige Entleerung
OFF	Gerät abgeschaltet, unter Spannung

Funktion der Tasten

Taste	Kurz gedrückt	2 s gedrückt	5 s gedrückt
	Anzeige der Temperaturen im Boiler (L3) und im Spülbehälter (L1)	On/OFF	
			Starten der Totalentleerung (Spülbehälter + Boiler)
		Starten des kurzen Programms	
		Starten des mittleren Programms	
		Starten des langen Programms	
	Einstellung von P0		Starten des Programms P0: Entleerung des Spülbehälters für die Reinigung der Filter. Aus- und Einschalten für den erneuten Gebrauch.

8.2 Vor dem Spülen

	Nur Reiniger und Klarspüler für Gewerbespülmaschinen verwenden. Keine Handspülmittel verwenden. Wir empfehlen die Verwendung der Produkte von Smeg, die eigens für diese Spülmaschine entwickelt wurden.
	Beim Nachfüllen der Behälter darauf achten, nicht die Produkte zu verwechseln, da es andernfalls zu Fehlfunktionen und Schäden an der Spülmaschine kommen kann.

Keine unterschiedlichen Reiniger mischen, da hierdurch die Dosiervorrichtung beschädigt würde. Die **Missachtung** dieser Vorschriften führt zum **Erlöschen der Garantie** des Wasserkreislaufs der Spülmaschine.

Die Reiniger für industrielle Spülmaschinen können schwere Reizungen verursachen. Die Anweisungen des Herstellers des Reinigungsmittels auf der Verpackung genau beachten.

Kontrollen

Den Wasserhahn (des Installationsorts) öffnen.	Den Reiniger- und Klarspülerpegel in den Behältern.	Ob sich Regeneriersalz im zugehörigen Behälter (falls vorhanden) befindet.	Richtigen Sitz der Filter, Drehung der Sprüharme, Fehlen von Fremdkörpern in der Spülmaschine.	Den Hauptschalter (des Installationsorts) einschalten. Auf dem Display müssen die Dezimalpunkte der zwei Ziffern erscheinen.
		SALE SALT SEL SALZ SAL		ON-OFF

8.3 Erster Gebrauch am Tagesbeginn (Spülbehälter und Boiler leer)

	<p>Bei geschlossener Gerätetür und Hauptschalter auf EIN:</p> <p> Drücken und den Druck für 2-3 Sekunden halten, es leuchtet die Led ON/OFF auf und das Display zeigt Version und Revision firmware (F xxx r xxx...)an und danach FILL.</p>
	<p>Es beginnt das Anfüllen des Spülbehälters. Bei vollem Spülbehälter erscheint am Display "End" abwechselnd zum letzten durchgeführten Programm (End/P1).</p>
	<p>Das Geschirr einladen und die Türe schliessen.</p>
	<p>Das gewünschte Programm wählen. Hierzu die entsprechende der drei Tasten 2 Sekunden gedrückt halten. Die LED des Programms beginnt dann zu blinken. Während des Waschganges zeigt eine Serie von vertikalen Streifen den Verlauf des ausgewählten Programmes an.</p>
	<p>Bei beendetem Programm hört der Led auf zu blinde und bleibt eingeschaltet, und auf dem Display wechseln das durchgeführte Programm und "End" ab (z.B. P2/End).</p>
	<p>Das Geschirr entladen</p>

Wird die Gerätetür wieder geschlossen, wird das zuletzt ausgeführte Programm erneut vorgeschlagen.

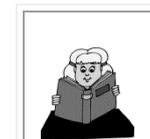
8.4 Programmwahl

SYMBOL	PROGRAMM	VERSCHMUTZUNGSGRAD	DAUER (*)
	Kurz	Gläser und Tassen	1'30"
	Mittel	Gering verschmutzte Gläser, Tassen und Teller	2'30"
	Lang	Besteck und stark verschmutzte Teller	4'

(*) Die weiter oben angegebene Programmdauer ist gewährleistet, sofern die Wasserzulauftemperatur den Angaben und Empfehlungen aus der Tabelle „TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN“ entspricht, und bezieht sich in jedem Fall auf den ersten Programmdurchlauf. Bei mehreren aufeinanderfolgenden Programmdurchläufen können sich die Betriebsbedingungen installationsbedingt ändern. Bei Versorgung mit kaltem Wasser verlängert sich die Programmdauer unter Umständen in Abhängigkeit von der Wasserzulauftemperatur und der Einstellung der Option „Thermostopp“.



Die Öffnung der Tür während des Waschvorganges bringt dessen Unterbrechung mit sich, bei neuerlicher Schliessung der Tür muss der Waschvorgang neuerlich ab Beginn starten.



Stromausfall.

Falls die Tür geöffnet ist, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, scheint auf dem Display "CLOSE" auf und es blinkt "t" und der Widerstand bleibt abgeschaltet, zur Sicherheit des Benutzers, um das Risiko von Verbrennungen zu vermeiden.

Die Gerätetür wieder schließen, um die Erwärmung des Wassers im Spülbehälter wieder zuzulassen.

8.5 Programm ändern

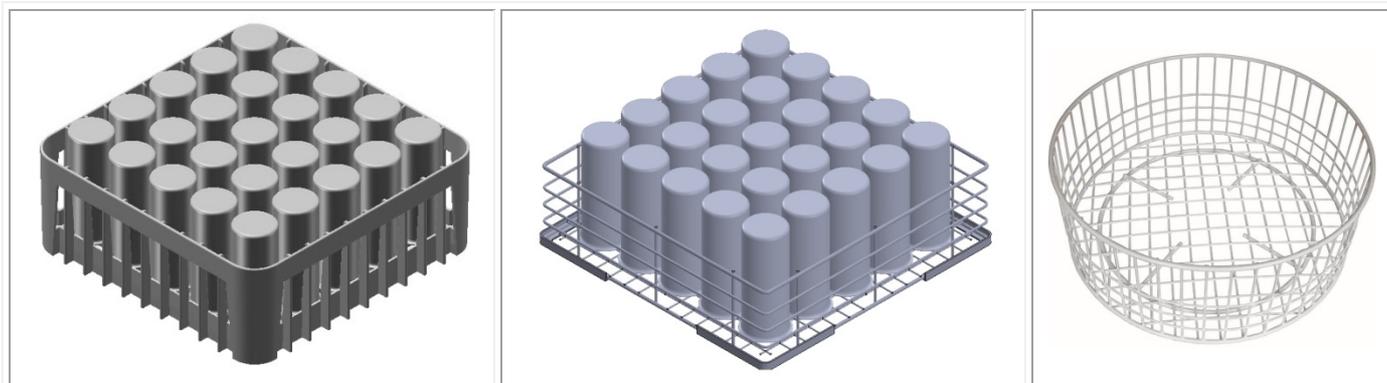
	<p>Falls der Generalschalter nicht abgeschaltet wird, zeigt das Gerät das letzte durchgeführte Programm an, um es zu ändern, muss man die Taste des gewünschten Programmes drücken, der Led schaltet sich ein und das Display zeigt die Dauer des Programmes an.</p>
	<p>Zum Bestätigen die Taste etwa 2 Sekunden gedrückt halten. Der Led blinkt und es beginnt das Waschprogramm.</p>

Um ein Programm zu ändern, das gerade ausgeführt wird, muss man die Spülmaschine zuerst auf „Pause“ schalten, indem man

eine der Tasten 2 Sekunden gedrückt hält. Dann kann man das gewünschte Programm wählen.

AUSSTATTUNG DER KÖRBE

Die mit dem Gerät mitgelieferten Körbe hängen in Form und Material vom gekauften Modell ab. Zusätzliche Körbe, über die Grundausstattung hinaus, können mittels des Kundenservices gekauft werden. Die nachfolgenden Abbildungen sind richtungsweisend.



Gläser.

Die Gläser mit der Öffnung nach unten positionieren.

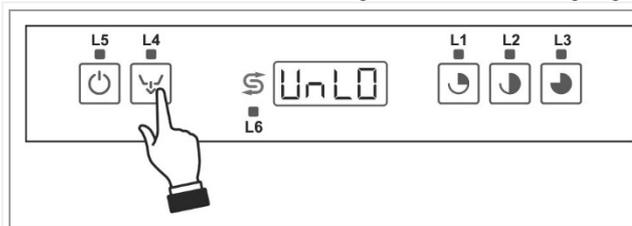


Besteck

Das spezielle Körbchen verwenden. Das Besteck lose vorzugsweise mit dem Griff nach unten, wobei geachtet werden soll, dass man sich nicht mit Gabelzinken oder Messerklingen verletzt.

VOLLSTÄNDIGE ENTLERUNG AM TAGESENDE

Es handelt sich um ein Entleerungs- und „Selbstreinigungs“-programm mit automatischer Abschaltung.



Die Taste zum Abpumpen etwa 5 Sekunden gedrückt halten. Dann beginnt die LED zu blinken und die Phase zum Abpumpen und zur automatischen Reinigung des Spülbehälters wird gestartet. Auf dem Display läuft die Anzeige „UnLoad“ durch. Wenn die LED nicht blinkt, wurde das Programm nicht gestartet und das Heizelement im Boiler ist ausgeschaltet.



Nach der vollständigen Entleerung schaltet sich die Spülmaschine aus (nur 2 leuchtende Punkte auf dem Display).

Nach einer vollständigen Entleerung empfiehlt sich die Reinigung der Filter nach den Anweisungen im entsprechenden Abschnitt.

Das Gerät nicht abschalten, falls sich Wasser im Spülbehälter befindet, zuvor immer entleeren.

Nachfüllen des Regeneriersalzes (bei den Modellen mit Wasserenthärtungsanlage)

	<p>Achtung: nur Speialsalz verwenden, kein Speisesalz verwenden. Das Nachfüllen wird nach Aufleuchten des Led unter dem Symbol in der Abbildung links durchgeführt Der Salzbehälter hat eine Kapazität von circa 1kg Salz in groben Kristallen. Der Salzbehälter ist am Boden des Spülbehälters angebracht und ist mit 2 Verschlüssen versehen. A: Schraubverschluss - B: Verschluss mit Bajonett Nachdem der Korb herausgezogen wurde, der Verschluss A aufgeschraubt wurde und der Verschluss B herausgezogen wurde, kann das Salz mit Hilfe eines beige-lieferten Trichters eingefüllt werden. Vor dem Verschiessen sollten eventuelle Salzreste in der Nähe der Öffnung entfernt werden.</p>	
<p>Korrektcr Ladevorgang des Regeneriersalzes:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Spülbehälterentleerung durchführen, - Regeneriersalz zuföhren, - das Anfüllen durchführen (FILL) - nochmals eine Spülbehälterentleerung durchführen - eventuelle Salzreste vom Boden des Spülbehälters entfernen, da sie Korrosion/Rost hervorrufen können. <p>Das Verfahren verhindert, dass Waschwasser in den Salzbehälter dringt (mögliche Schäden am Wasserenthärter) und dass eventuelle Salzreste im Spülbehälter verbleiben (mögliche Korrosion/Rostbildung).</p>		

9 WARTUNG UND REINIGUNG

Ogleich keine spezielle planmäßige Wartung erforderlich ist, empfehlen wir, die Spülmaschine zweimal im Jahr von einem Fachmann überprüfen zu lassen.

HINWEIS: Mutwillige Beschädigungen oder Schäden aufgrund von mangelnder Sorgfalt, Nachlässigkeit, Missachtung der Vorschriften, Anweisungen und Normen oder falscher Anschlüsse können nicht dem Hersteller angelastet werden und führen zum Erlöschen der Garantie. Die Gerätetür nach Möglichkeit angelehnt lassen, wenn das Gerät nicht gebraucht wird. Die Oberflächen häufig gründlich mit einem feuchten Tuch reinigen. Neutrale, nichtscheuernde Reinigungsmittel verwenden, die keine Substanzen auf Chlorbasis und keine Substanzen, die Edelstahl angreifen können, enthalten. Die oben genannten Produkte auch nicht zum Reinigen des Bodens unter oder in der Nähe der Spülmaschine verwenden, um zu verhindern, dass Dämpfe oder Spritzer die Stahloberflächen beschädigen können.

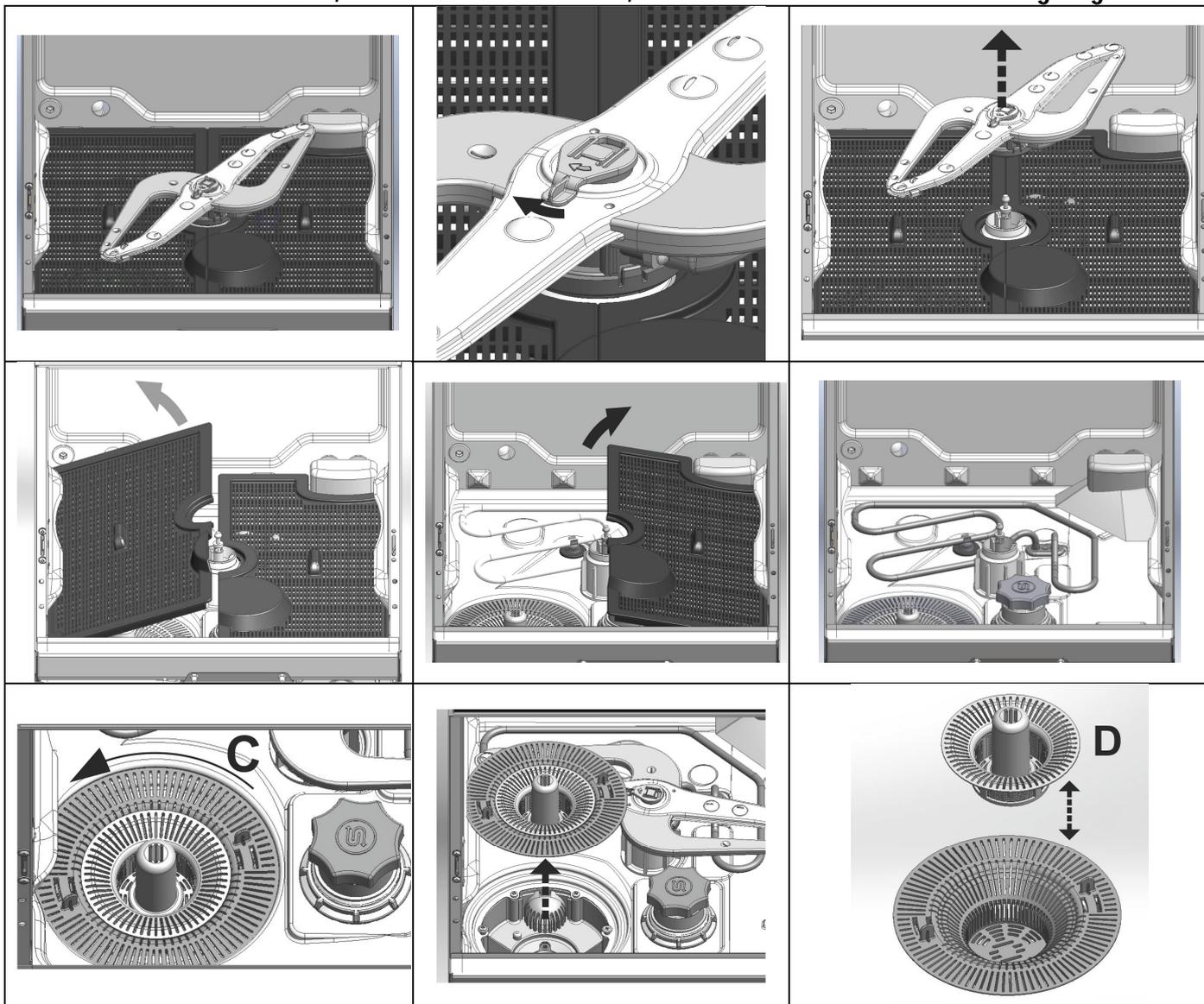
	Die Spülmaschine hat die Schutzart IPX4 , doch ist die Verwendung von Spritzwasser zu ihrer Reinigung verboten .
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

9.1 Tägliche Reinigung der Filter

Die Gruppe der Filter besteht aus 2 oder 3 Filterelementen, je nach Modell.

Demontage der Filter mit 3 Filterelementen:

- a- Den unteren Sprüharm abhängen und entfernen.
- b- Die beiden rechteckigen Filter hochheben und entfernen.
- c- Den Filter "C" drehen, hochheben und trennen, wobei der mittlere Teil "D" herausgezogen wird.

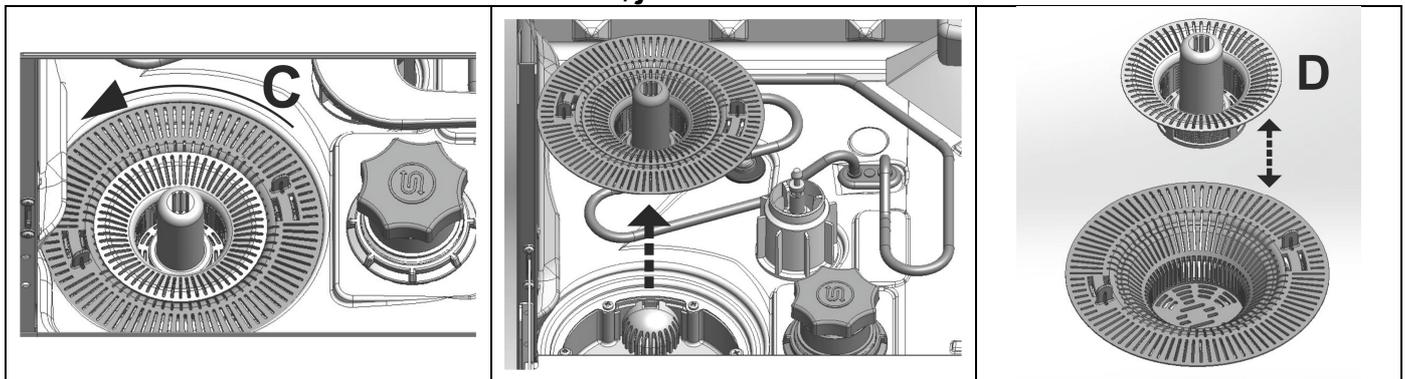


Demontageverfahren Filter mit 2 Filterelementen:

Es ist nicht notwendig, den unteren Sprüharm zu entfernen.

Der Filter "C" drehen, hochheben und herausnehmen, wobei der mittlere Teil "D" herausgezogen wird.

Der Filter "C" kann verschiedene Tiefen haben, je nach Modell.



Beim Entfernen der Filter verhindern, dass große Schmutzteile in den Abfluss unter den Filtern fallen, die Filter von Rückständen reinigen und gründlich abschwemmen, bevor sie wieder richtig eingesetzt werden ; nicht spitze oder schneidende Gegenstände dazu verwenden.

Eventuelle Kalkablagerungen entfernen, um Ansammlungen zu verhindern;

- Wenn möglich, lassen Sie die Tür halb offen, wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist;

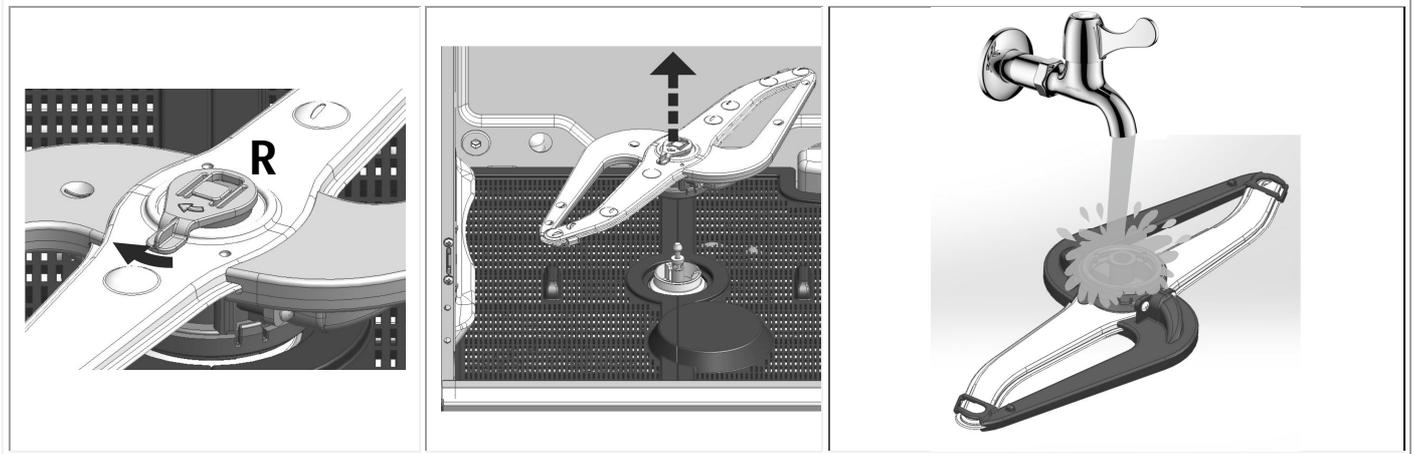
Die Oberflächen oft und gründlich mit einem feuchten Tuch putzen; verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel, nicht scheuernde, nicht-chlorhaltige Substanzen, die Edelstahl angreifen und beschädigen.

Verwenden Sie die oben angeführten Substanzen auch nicht, um Boden unter der Spülmaschine oder in der Nähe zu säubern, um zu verhindern, dass Dämpfe oder Tropfen die Stahloberflächen beschädigen können.

WICHTIG: Der Geschirrspüler führt **automatisch das Programm "P0"** am Tagesbeginn durch, wenn **Wasser im Spülbehälter gelassen wurde** und die Temperatur des Wassers unter 40 ° C gesunken ist.

9.2 Periodische Kontrollen der Sprüharme (einmal pro Woche)

Die unteren und oberen Sprüharme entfernen. Es ist ausreichend, die Halterung "R" zu lösen und sie herauszunehmen. Die Sprüharme unter einem sauberen Wasserstrahl säubern, **keine Werkzeuge verwenden, die Schäden hervorrufen können**. Die Sprüharme vorsichtig wieder einsetzen.

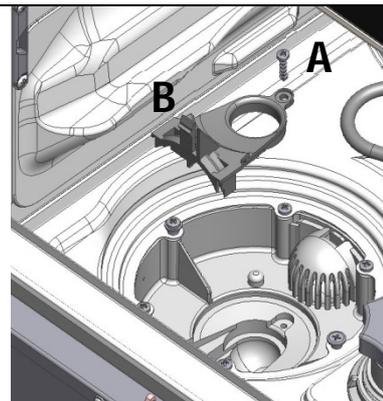


9.3 Längerer Nichtgebrauch

Wenn geplant ist, die Spülmaschine für längere Zeit nicht zu gebrauchen, **muss man die Vorrichtung für die Ausgabe von Reiniger und Klarspüler entleeren, um die Kristallisierung und Schäden an den Pumpen zu verhindern**: Die Saugschläuche aus den Behältern von Reiniger und Klarspüler nehmen und in einen Behälter mit sauberem Wasser eintauchen. Einige Spülzyklen ausführen und dann die vollständige Entleerung veranlassen. Abschließend den Hauptschalter ausschalten, den Wasserhahn schließen und die Gerätetür angelehnt lassen, bis der Innenraum vollkommen trocken ist. Die Saugschläuche für Reiniger und Klarspüler müssen bei der Inbetriebnahme wieder in die Behälter eingetaucht werden, **wobei darauf zu achten ist, sie nicht zu vertauschen** (roter Schlauch = Reiniger; blauer Schlauch = Klarspüler).

10 PROBLEME UND FEHLFUNKTIONEN

Im Falle der Fehlfunktion der Pumpe, wie folgt vorgehen:
Den Geschirrspüler entleeren und ihn vom Stromkreis abstecken.
Die Schraube **A** aufschrauben, die Lasche **B** verschieben und hochheben.
Sicherstellen, dass das Laufrad der Ablaufpumpe unter der Abdeckung frei läuft und sich keine Schmutzreste, Kalk oder Glasscherben befinden. Keine Werkzeuge, Schraubenzieher, Scheren etc verwenden.



PROBLEM	MÖGLICHER GRUND	MÖGLICHE LÖSUNG
Das Leuchtsignal L1 leuchtet nicht	Es fehlt der Strom	Den Stromanschluss kontrollieren
Das Waschprogramm startet nicht	Das Anfüllen des Geschirrspülers ist nicht beendet.	Auf das Erlöschen der Schrift FILL warten
	Es bleibt die Schrift CLOSE	Falls die Schrift CLOSE auch bei geschlossener Tür aufscheint, muss der technische Dienst geholt werden.
UNZUFRIEDENSTELLEND WASCHRESULTATE	Verstopfte oder verkrustete Öffnungen der Sprüharme	Sprüharme demontieren und säubern (10.2 Periodische Kontrollen)
	Verstopfter Filter	„Filterreinigung während des Tages“ lesen
	Waschmittel oder Klarspüler unzureichend oder nicht passend.	Art und Menge des Waschmittels kontrollieren.
	Fehlende oder unzureichende Versorgung mit Waschmittel oder Klarspüler: das Waschmittel oder der Klarspüler in den jeweiligen Behältern wird nicht angesaugt.	Innerer Schlauch der peristaltischen Pumpe für Waschmittel und/oder Klarspüler ist abgenutzt oder kaputt, durch technischen Service austauschen lassen. Dieser Eingriff normaler Erhaltung sollte wenigstens einmal pro Jahr für ein korrektes Funktionieren der Dosatoren gemacht werden.
	Teller/Gläser schlecht positioniert.	Teller/Gläser richtig einschichten.
	Niedrige Waschtemperatur	Die am Display angezeigte Temperatur kontrollieren, falls unter 50°, sollte der technische Service geholt werden.
	Eingestellter Zyklus unpassend	Die Dauer des Zyklus erhöhen, speziell wenn stark verschmutzt oder verkrustet.
	Sprüharmdüsen verstopft Boiler durch Kalk verkrustet	-Reinigung der Düsen und das gute Funktionieren des Entkalkers kontrollieren. -Kontrollieren ob der Filter des Ansaugschlauches im Klarspülbehälter nicht verstopft ist.
UNZUREICHENDE SPÜLUNG	Klarspüler unpassend oder nicht korrekt angesaugt	Klarspülbehälter in bezug auf die Art des Leitungswassers kontrollieren.

	Niedrige Spültemperatur	Die für den Boiler eingestellte Temperatur T Stop ON wiedereinstellen und/oder das Gerät an Warmwasser anschliessen. Falls das Problem weiterhin besteht, sollte der technische Dienst kontaktiert werden.
UNGENÜGENDE TROCKNUNG	Klarspüler unpassend oder nicht korrekt angesaugt Wasserhärte über 12°dF oder viele gelöste Salze	Klarspülerbehälter kontrollieren und /oder kontrollieren, ob das Gerät für den verwendeten Wassertyp geeignet ist. Falls das Problem weiterhin besteht, sollte der technische Dienst kontaktiert werden.
GLÄSER UND BESTECK BEFLECKT	Abflussschlauch falsch positioniert oder teilweise verstopft	Kontrollieren, dass Schlauch und Abfluss des Geschirrspülers nicht verstopft sind und dass der Abfluss nicht zu hoch positioniert ist; siehe Anschluss-Schema.
VORHANDENSEIN VON WASER IM SPÜLBEHÄLTER NACH DEM ABPUMPEN	Abflussschlauch falsch positioniert oder teilweise verstopft	Kontrollieren, dass Schlauch und Abfluss des Geschirrspülers nicht verstopft sind und dass der Abfluss nicht zu hoch positioniert ist; siehe Anschluss-Schema

11 AUF DEM DISPLAY ANGEZEIGTE FEHLFUNKTIONEN (BENUTZER)

Der Geschirrspüler hat die Fähigkeit, eine Serie von Funktionsstörungen am Display anzuzeigen. Nach Abschalten und neuerlichem Einschalten des Gerätes, falls das Problem weiterhin besteht, sollte man wie folgt handeln:

(FÜR MEHR EFFIZIENZ DES TECHNISCHEN DIENSTES IMMER DEN ANGEZEIGTEN FEHLER NOTIEREN)

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
Er 04	Anomalie Temperatursonde Spülbehälter	Den Technischen Dienst konsultieren
Er 05	Anomalie Wasserzufluss im Spülbehälter	Kontrollieren, ob der Wasserhahn des Zuflussschlauches offen ist, den dynamische Zuflussdruck und die Filterreinigung beim Einfluss kontrollieren. Falls das Problem weiterhin besteht, sollte der technische Dienst kontaktiert werden.
Er 06	Anomalie Wasserabfluss (der Geschirrspüler bleibt voll Wasser)	Filterreinigung kontrollieren und prüfen, dass der Abflussschlauch nicht verstopft, geknickt oder gequetscht ist. Kontrollieren, dass die Abfluspumpe nicht durch einen Fremdkörper blockiert ist, wie in Punkt "10.2. periodische Kontrollen" handeln. Falls das Problem weiterhin besteht, sollte der technische Dienst kontaktiert werden.
Er 23	Anomalie Wasserniveau zu hoch im Spülbehälter	Den Technischen Dienst kontaktieren.
Er 24	Anomalie Boileraufheizung (heizt nicht auf)	Den Technischen Dienst kontaktieren.
Er 25	Anomalie Temperaturfühler des Boilers	Den Technischen Dienst kontaktieren.
Er 26	Anomalie Wasserzufluss im Boiler	Kontrollieren, ob der Wasserhahn des Zuflussschlauches offen ist, den dynamische Zuflussdruck und die Filterreinigung beim Einfluss kontrollieren. Falls das Problem weiterhin besteht, sollte der technische Dienst kontaktiert werden.
Er 27	Anomalie Entleerung des Boilers	Kontrollieren, dass die Düsen der Sprüharme der Spülung nicht verstopft sind. Se il problema persiste interpellare il Servizio Assistenza Tecnica.